

Newsletter Juni 2022

Liebe {FIRSTNAME[std:Mitglieder]}, liebe Interessierte

Rubriken

1. **Mitteilungen und Vereinsaktivitäten von frauenaargau**
2. **Hinweise und Aktivitäten Runder Tisch**
3. **Hinweise der Einzelmitglieder von frauenaargau**
4. **Gute Neuigkeiten und Errungenschaften**
5. **Rund um Gleichstellung**
6. **Kulturtipps im Aargau und Region**
7. **Diverses**

1. Mitteilungen und Vereinsaktivitäten von frauenaargau

Worte der Präsidentin

Unsere Jubiläums-Tagung vom 21. Mai 22 hat so viele und verschiedene Frauen* zusammengebracht. Das gibt eine verbindende Kraft, die nötig ist, um bei den Engagements für wirkliche Gleichstellung dran zu bleiben, jede auf ihre Art und an ihrem Ort.

Die Moderatorin fragte die jungen Aktivistinnen bei der Podiumsdiskussion des Jubiläums: "Was macht ihr, damit ihr nicht ausbrennt und euch immer wieder einsetzt?" Zwei der Antworten lauteten: "Mit Gleichgesinnten zusammen sein gibt Kraft" und "gemeinsam etwas auf die Beine stellen schenkt Kraft und Sinn".

frauenaargau macht beides: Frauen* mit ähnlichen Anliegen zusammenbringen und gemeinsam "etwas auf die Beine stellen".

Und zugleich betonte unser Gast, **Irene Kälin**, Nationalratspräsidentin und höchste Schweizerin: "Wir müssen unsere geschützten Räume (*Bubbles*) auch verlassen können, sonst verändern wir nichts. Ausserhalb unserer geschützten Räume werden wir jedoch nicht geliebt und sind unsicherer."

Liebe Frauen*, lasst uns deshalb einander stärken, um daraus Kraft und Mut zu schöpfen, uns für gelebte Gleichstellung einzusetzen.

Danke, dass du ein Teil dieses stärkenden Frauennetzwerkes bist!

Amanda, Präsidentin **frauenaargau**

Rückblick Jubiläumsveranstaltung

So viele wunderbare Frauen* – Referentinnen, Politikerinnen, Podiumsfrauen* und Teilnehmer*innen – prägten unsere Jubiläumsveranstaltung vom 21. Mai 2022 im Grossratssaal und im KuK in Aarau. Es war ein rundum reicher, bunter und gelungener Anlass. Die Fotografin **Fiona Piola** hat den eindrücklichen Tag für uns festgehalten und eine Auswahl der wunderschönen Bilder findet ihr auf unserer Website: frauenaargau.ch

Auch findet ihr dort unseren **Medienbericht**. Die AZ hat am 24. Mai auch über unseren Anlass berichtet, worüber wir uns sehr freuen. Zum AZ Bericht geht es [hier](#).

Wir bedanken uns für die vielen Teilnahmen und die inspirierenden Gespräche. Wir sind unglaublich motiviert, uns weiterhin für Gleichstellungsthemen im Aargau stark zu machen.





Grossratssaal in Frauenhand, Foto von **Fiona Piola**



Podium moderiert von Lisa Christ, Foto von: **Fiona Piola**

2. Hinweise und Aktivitäten Runder Tisch

Aargauischer Katholischer Frauenbund

Kapellenweg: "Geh, denn es ist gut für dich"

Von Kapelle zu Kapelle unterwegs in Rheinfelden. Wege gehen - Geschichten entdecken - Bilder entstehen - zu mir finden. Am Vormittag: Frauengeschichten von Rheinfelden entdecken und am Nachmittag: Sich inspirieren lassen von verschiedenen Kirchen in Rheinfelden. Vormittags- und Nachmittagsprogramm können zusammen oder einzeln gebucht werden.

23. Juni 2022 || Rheinfelden || Anmeldung, [Flyer](#) und mehr Infos [hier](#)

Kurs Vereinsfinanzen: erfolgreich verwalten

Ein Kurs für neu gewählte Finanzverantwortliche der Ortsvereine. Auch bewährte Kassierinnen, die ihre Arbeit auf eine neue Basis stellen wollen, sind herzlich willkommen. Du bist neu im Amt und hattest bisher wenig mit Buchhaltung zu tun? In diesem Kurs erlangst du Kenntnisse und Sicherheit, um dein Engagement gerne und verantwortungsvoll

auszuüben. Im Kurs wird nicht am Computer gearbeitet.

25. Juni 2022, 9.15 und 16.45 Uhr || Chorherrenhaus in Baden || Anmeldung, [Flyer](#) und mehr Infos [hier](#)

Bildung und Propstei, Schwerpunkt Frauen* und Gender

Shibashi: Himmel und Erde verbinden

Ruhe und Achtsamkeit erfahren. Shibashi ist Meditation in Bewegung und stammt wie Tai Ji und Qi Gong aus der chinesischen Heilkunst. Es umfasst 18 einfache Übungen, die poetische naturbezogene Namen tragen. Himmel und Erde, Geist und Körper, Verstand und Gefühl, gehören im Shibashi zusammen. Unter der Leitung von **Susanne Andrea Birke**, Theologin QiGong- und JSJ-Selbsthilfelehrerin, Atemtherapeutin.

7. Juni 2022, 18 bis 19 Uhr || Sebastianskapelle, Kirchplatz Baden || Anmeldung und mehr Infos [hier](#)

5. Juli 2022, 18 bis 19 Uhr || Sebastianskapelle, Kirchplatz Baden || Anmeldung und mehr Infos [hier](#)

Shibashi: Atem Pause

Durchatmen, Innehalten und zur Ruhe und mir selbst kommen. Bewegt und in Stille lassen wir die Alltagshetze hinter uns. Wir wollen Seele, Geist und Körper eine Atempause gönnen. Himmel und Erde, Geist und Körper, Verstand und Gefühl, gehören im Shibashi zusammen. Die 18 heilenden Bewegungen des Shibashi basieren auf dem steten Wandel des Lebens. Er zeigt sich im Atem ebenso wie in den Jahreszeiten. Shibashi ist für Menschen jeden Alters geeignet und bedarf weder körperlicher Fitness, noch Vorkenntnissen. Unter der Leitung von **Susanne Andrea Birke**, Theologin QiGong- und JSJ-Selbsthilfelehrerin, Atemtherapeutin.

10. Juni 2022, 9 bis 10:30 Uhr || Pfarreisaal St. Sebastian, Wettingen || Anmeldung und mehr Infos [hier](#)

Online Kurs: den Tag begrüßen

Halbstündiger Morgeneinstieg mit Atemarbeit, Jin Shin Jyutsu und QiGong. Diese Veranstaltung wird mit Zoom übertragen.

Bitte bei **Susanne Andrea Birke** melden, um den entsprechenden Link zu bekommen.

15. Juni 2022, 8 bis 8:30 Uhr || Kostenloser Online-Kurs || Anmeldung und mehr Infos [hier](#)

Standortbestimmung mit Pfeil und Bogen: Wohin soll es gehen?

Manchmal ist es nötig, innezuhalten und sich neu zu orientieren. Wo stehe ich jetzt? Was habe ich auf meinem Weg erreicht? Was wünsche ich mir noch? Diesen Fragen gehen wir einzeln und gemeinsam mit Meditation, Atemarbeit und Bogenschiessen nach. Es bedarf weder körperlicher Fitness noch Vorkenntnisse.

18. Juni 2022, 9:30 bis 17:30 Uhr || Propstei Wislikofen || CHF 150, inkl. Mittagessen || Anmeldung und mehr Infos [hier](#)

Gottesdienst: Gleichberechtigung. Punkt. Amen. Maria von Magdala

In den Spuren von Maria von Magdala, der glaubensstarken Verkündigerin der Auferstehung, feiert die Fachstelle Bildung und Propstei zusammen mit verschiedenen Pfarreien im Aargau ab sofort an jedem 22. des Monats einen Gottesdienst vor der Kirchentüre. Im März finden gleich an zwei Orten Gottesdienste statt:

22. Juni 2022, 9 Uhr || vor der Kath. Kirche in Wallbach || gestaltet von: **Jeannette Näf-Lenzin** und dem Morgenimpuls-Team

22. Juni 2022, 19 Uhr || vor der Kath. Kirche in Kaisten || gestaltet von: **Helena Boutellier Kyburz**, dem Pfarreirat und das Flötenensemble

23. Juni 2022, 9 Uhr || vor der Kath. Kirche in Obermumpf || gestaltet von: **Jeannette Näf-Lenzin** und dem Morgenimpuls-Team

Mehr Infos zu den Veranstaltungen [hier](#)



Frauenrechte beider Basel

Tagung: "Unsichtbare Stolpersteine für Frauen - Frauen sichtbar machen!"

Die Delegierten von SVF-ADF treffen sich dort am Morgen zur jährlichen Delegiertenversammlung und einem kleinen Lunch. Nähere Infos dazu werden folgen. Die Vorbereitungsgruppe «Unsichtbar» und der SVF Vorstand laden herzlich zum öffentlichen Event am Nachmittag ein. Schon ein erster Blick aufs Programm mit Referaten von Fachfrauen! Der Mann gilt als «Norm mit negativen Folgen für die Frauen. Dies wird aufgezeigt anhand von Gendermedizin, mangelnder Datenerfassung, Probleme der Sicherheit bei Konflikten und eingeschränktem öffentlichen Raum – Kann das geändert werden, z. B. bei einer Mehrheit von Frauen in den politischen Gremien?

18. Juni 2022 um 14 Uhr || Tagungszentrum Borromäum Basel || Kosten: 20/10 CHF || Mehr Infos auf dem Flyer [hier](#)



werden sichtbar

HERZLICHE EINLADUNG

Samstag, 18. Juni 2022 um 14 Uhr im
Tagungszentrum Borromäum Basel

(Für den Download des Flyers auf das Bild klicken)

Frauenzentrale Aargau

Lenzburger Frauentagung: neues Datum am 18. Juni 2022

Die Lenzburger Frauentagung musste dieses Jahr im Januar Corona bedingt verschoben werden. Nun steht das neue Datum für die Tagung fest und Anmeldungen sind weiterhin möglich.

Engagiert in unseren Lebenswelten prägen wir als Frauen* die Gesellschaft. An der 34. Lenzburger Frauentagung widmen wir uns dem Tagungsthema: "Frauen – bewegt und engagiert".

Hauptreferentin: **Maya Graf**, Co-Präsidentin Alliance F, Ständerätin Kanton BL

Zur Auswahl stehen den Teilnehmerinnen elf spannende Workshops von Handlettering, über "Selbstmanagement durch Hypnose" bis zu kreativen Methoden zum biografischen Schreiben.

18. Juni 2022, 8:15 bis 15:30 Uhr || Weiterbildungszentrum Lenzburg || Mehr Infos und Flyer [hier](#)



SP Frauen Aargau

Lesung mit Franziska Schutzbach

Franziska Schutzbach liest aus ihrem aktuellen Buch "Die Erschöpfung der Frauen: Wider die weibliche Verfügbarkeit".

9. Juni 2022, 19:30 Uhr || Unvermeidbar, Teatro Palino, Baden || Mehr Infos [hier](#)

9. JUNI 19:30
UNVERMEIDBAR

LESUNG MIT
FRANZISKA
SCHUTZBACH

DIE ERSCHÖPFUNG
DER FRAUEN: WIDER
DIE WEIBLICHE
VERFÜGBARKEIT



Streik Picknick

Die SP Frauen Aargau laden ein zum Streik Picknick anlässlich des feministischen Streiks am 14. Juni. Bring deine Decke, Freund*innen und Kinder mit!

14. Juni 2022, 17 Uhr || Kurpark in Baden || Mehr Infos [hier](#)



3. Hinweise der Einzelmitglieder von frauenaargau

Hier können Mitgliedsfrauen* von **frauenaargau** ihre Aktivitäten oder Hinweise auf Veranstaltungen in ihrer Region platzieren lassen. Einfach ein Mail an newsletter@frauenaargau.ch schreiben. Wir freuen uns, wenn ihr eure Hinweise hier im Newsletter teilt.

Femmes Sapiens: Frauenstammtisch

Macht - Vermächtnis - Zukunft der Frauen* in der Region
20. Juni 2022, 19:30 Uhr || Odeon Brugg



4. Gute Neuigkeiten und Errungenschaften

Jahrzehntealte Forderung der Frauenorganisationen und Politikerinnen aller Parteien erfüllt: Ständeratskommission korrigiert Systemfehler des Koordinationsabzugs in der beruflichen Altersvorsorge

Die Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit des Ständerats SGK-S hat im Rahmen der Beratungen zur Reform der beruflichen Vorsorge (BVG 21) eine ganz entscheidende Verbesserung vorgenommen und eine langjährige Forderung der Frauenorganisationen und von Politikerinnen verschiedener Fraktionen angenommen: **Endlich soll der Systemfehler des fixen Koordinationsabzugs fallen. Neu werden alle Einkommen prozentual gleich gut versichert. Damit werden kleine Einkommen, Teilzeitanstellungen und sämtliche Mehrfachbeschäftigte endlich fair fürs Alter versichert.** Mit dem Mehrheitsantrag wird auch die zentrale Forderung der Petition **Gleichstellung im Alter** der Frauensession vom 29./30. Oktober 2021 erfüllt.

Mit einem anteilmässigen Koordinationsabzug (15% des AHV-Lohns), wie ihn die Kommission vorschlägt, werden zahlreiche Probleme in der zweiten Säule gelöst:

- Kleine und hohe Einkommen werden genau gleich gut abgesichert.
- Paare können Erwerb und Familienarbeit aufteilen, ohne Einbussen in der Altersrente zu erfahren.
- Und auch Mehrfachbeschäftigte erfahren keinen Nachteil mehr.

Damit wird endlich Gleichstellung und Gerechtigkeit in der beruflichen Vorsorge geschaffen.



Zusammen gegen Hass und Falschinformation

Die richtige Gegenrede auf Hassnachrichten zu finden, ist nicht immer einfach. Mit der **Facebook-Gruppe** von CounterCreators möchten sie im deutschsprachigen Raum einen niederschweligen Austausch ermöglichen und einen Werkzeugkasten für Gegenrede bereitstellen. Sie sammeln und erstellen gemeinsam Gegenrede auf Hassnachrichten und Falschinformation. Die besten Antwortbausteine werden auf der **Website** gebündelt, nach Themen sortiert und für zukünftige Gegenrede zur Verfügung gestellt. Das Ziel der Gruppe ist es, engagierte Bürger*innen zu vernetzen und sie zu ermutigen, gemeinsam Gegenrede zu erstellen.



Neues Start-up "Tadah"

Das junge **Start-Up Tadah** hält nichts von der sagenumwobenen Work-Life Balance. Die Gründerinnen des schweizweit ersten Coworking Spaces mit Kinderbetreuung wissen, wie sich Beruf und Familie besser miteinander vereinbaren lassen. Im lichtdurchfluteten Grossraumbüro in Zürich herrscht umgeben von üppigen Pflanzen geschäftiges Treiben an den hellen Holztischen. Tadah versteht sich seit 2017 als Plattform für Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Legte das vierköpfige Frauenteam von Tadah seine Erkenntnisse zunächst im gleichnamigen Online-Magazin dar, gründeten sie zwei Jahre später einen Coworking Space: Ein Ort für berufstätige Eltern, an dem sie ungestört arbeiten können, während ihre Kinder unter dem gleichen Dach professionell betreut werden. Die Arbeitsflächen darf natürlich auch nutzen, wer keinen Nachwuchs hat. Mehr Infos [hier](#) im Artikel von Anabelle.



Online-Seminar speziell für Kommunalpolitikerinnen mit Zita Küng: Frauen, Macht und Diffamierung

Frau* und Macht ist nach wie vor keine selbstverständliche Verbindung: Viele Frauen* schwanken zwischen Allmacht und Ohnmacht. Der oft beobachtete Machtmissbrauch hindert uns an einem selbstverständlichen Zugang. Im ersten Teil des Seminars fragen wir uns: Wie können wir uns dem Thema annähern und einen bewussten Umgang mit dem Thema Macht finden? Der 2. Teil des Seminars fokussiert auf den Umgang, dem Frauen ausgesetzt sind, wenn sie sich öffentlich äussern. Mehr und anders als männliche Kollegen erleben Frauen Entwertungen bis hin zu Diffamierungen. Das Phänomen gibt es nicht nur in den sozialen Medien, organisierte Attacken finden oft in einem Wechselspiel mit der analogen Welt statt und richten sich oft auch gegen ihr privates Umfeld.

9. Juni 2022, 10 bis 17 Uhr und 10. Juni 2022, 9 bis 16 Uhr || Online || Anmeldung und mehr Infos [hier](#)



Online-Seminar mit Ulrike Reiche, fem! Vorstand und Business Coach: Resilienz für Feministinnen

Ein Angebot für Frauen im Spannungsfeld: ICH – Beruf – Privat. Angesprochen sind alle Frauen, die dem alltäglichen Wahnsinn entkommen wollen – und all jene, die Frauen beratend unterstützen. Du erfährst, wie Du in scheinbar festgefühten Strukturen mehr Handlungsspielräume schaffst. Das Online-Training ist Praxisbezogen und hat Workshop-Charakter: Impulsvorträge, interaktiver Austausch und Selbsterfahrungselemente wechseln sich ab.

Hinweis 1: Vorerfahrung in Entspannungsmethoden ist NICHT erforderlich – die Offenheit, sich einzulassen reicht.

Hinweis 2: Die Thematik kann im Workshop „Die Erschöpfung der Frauen“ mit Franziska Schutzbach am 30.9. und 22.10.2022 vertieft werden. Weitere Informationen unter diesem [Link](#), Anmeldung via [Mail](#)

15./29. Juli 2022, 17 bis 21 Uhr || Online || Mehr Infos [hier](#)



5. Rund um Gleichstellung

Covid-19: Genderanalyse & Empfehlungen

Der Höhepunkt der Covid-19-Pandemie ist vorbei, im April wurde die «besondere Lage» aufgehoben. Es ist Zeit, Bilanz zu ziehen. Wie wirkten sich die staatlichen Massnahmen während der Pandemie auf Frauen und Männer aus? Welche Effekte hatte die Pandemie auf Beschäftigung, Einkommen und familiäre Arbeitsteilung? Haben Frauen und Männer gleichermassen von den Bundeshilfen profitiert? Antworten auf diese Fragen liefert die Genderanalyse der Einschränkungen und Unterstützungsmassnahmen des Bundes, die das Büro für arbeits- und sozialpolitische Studien BASS im Auftrag der Eidgenössischen Kommission für Frauenfragen EKF durchgeführt hat. Studie und Kurzfassung [hier](#) herunterladen.

Petition: "Nur Ja heisst Ja"

Die Petition verlangt, dass das Gesetz die sexuelle Selbstbestimmung schützen muss und Geschlechtsverkehr ohne Einwilligung als Vergewaltigung anerkannt wird. Das Parlament diskutiert zurzeit über eine neue Definition der Vergewaltigung im Schweizer Strafrecht. Für Amnesty International ist klar nur die "Ja heisst Ja"-Lösung, die auf der Zustimmung aller beteiligten Personen basiert, kann die sexuelle Selbstbestimmung ausreichend schützen. Der «Nein heisst Nein»-Ansatz hingegen beruht auf der Ablehnung der Opfer und berücksichtigt die Realität der Betroffenen sexualisierter Gewalt nicht ausreichend. [Hier](#) kannst du die Petition unterschreiben.

NUR JA ~~VIELLEICHT~~
~~HMM~~ ~~WEISS NICHT~~
HEISST JA. ~~WARTE~~

Video: Lets talk about Consent

Sechs Männer aus der Deutschschweiz – David Suvez (Lover und Playfighter), Denis Sorie (Politaktivist @Operation Libero und Amnesty), Elias Burkhalter (Filmschaffender und Schreiner), Yannis Maviaki (Rapper), Thomas Neumeyer (Experte männer.ch) und Josia Jourdan (Journalist und Content-Creator) – haben sich mit Moderator Remo Widmer getroffen, um über sexualisierte Gewalt und Zustimmung beim Sex zu sprechen.



Auf das Bild klicken und das Video auf Youtube schauen

Online-Veranstaltung von **Economiefeministe**: Inflation! Was tun?

Die Inflation steigt weltweit in vielen Ländern an. Doch was sind die Ursachen? Lässt sich diese Inflation mit früheren Phänomenen dieser Art vergleichen? Denn jede Inflation ist anders – was treibt sie dieses Mal an und welche Gegenmittel werden diskutiert? Und vor allem: was ist zu tun?

Ursula Scheidegger, **Mascha Madörin** und **Christine Rudolf** stellen ihre Beiträge zum Thema vor und eröffnen danach die Diskussion. Von Zuhören und Lernen über Fragen stellen bis Mitdiskutieren ist alles erlaubt.

6. Kulturtipps im Aargau und Region

Openair Konzert im Odeon Garten: MEL D

Die fein silberne Diskokugel dreht sich langsam im Uhrzeigersinn und bespielt den Raum. Taumelnd, leise abhebend, ekstatisch schreiend und zärtlich tanzend erzählt die Singer-Songwriterin **MEL D** vom sich selbst verlieren, sich nicht verlieben wollen und davon verkaterter einsame Sonntagmorgen zu verbringen. Die 26-jährige Musikerin besingt die kollektiv spürbare Melancholie unserer Zeit, während vereinzelt bunte Lichtpunkte über Körper und Gitarre schweben. Sie lässt bei ihrer Performance mit jazzig süssen Tönen, flinkem Sprechgesang und tief gehendem Rufen immer wieder ein charmantes Augenzwinkern aufblitzen. Sie fühlt sich lebendig.

7. Juni 2022, 20 Uhr || Odeon Brugg || Mehr Infos [hier](#)



Auf das Bild klicken und das Video schauen

Vortrag: "Ein leben für den Frieden"

Friedensarbeit ist viel schwerer als Krieg. Niemand will wahrhaben, dass Friedensarbeit wie eine Mosaikarbeit ist, deren Erfolge vielleicht erst in 20 bis 30 Jahren sichtbar werden. Doch die palästinensische Schriftstellerin **Sumaya Farhat-Naser** lässt sich nicht entmutigen. In Schulen und Frauengruppen lehrt sie seit vielen Jahren mit grossem Engagement gewaltfreie Kommunikation und den Umgang mit Konflikten, unermüdlich kämpft sie gegen Hoffnungslosigkeit und Resignation. Im Kirchgemeindehaus Frick berichtet sie über die aktuelle Situation und ihre Friedensarbeit und die Entwicklungsprojekte zur Förderung von Jugendlichen und Frauen* in Palästina.

8. Juni 2022 || reformiertes Kirchgemeindehaus Frick || Mehr Infos [hier](#)



Spoken Poetry & Musik: Simone Lappert & Martina Berther

Eine Spoken Poetry Performance mit Gedichten und Gespinsten aus dem gleichnamigen Lyrikband von **Simone Lappert**. Darin vermoosen Gedanken und leuchtet der Mond siliziumhell. Die Liebe schmeckt nach Quitte, die Katastrophe nach Erdbeeren, und die Dichterin fragt: «sag, wie kommt man noch gleich ohne Zukunft durch den Winter?» Es sind Texte über Aufbrüche, Abschiede, Sehnsüchte, Selbstbestimmung und die fragile Gegenwart. Die versierte E-Bassistin **Martina Berther** (Frida Stroom, Ester Poly, Sophie Hunger) greift die inhaltlichen Motive der Gedichte musikalisch auf, kontrastiert sie, begleitet sie und spitzt sie zu längst fällige Verwilderung ist mal laut und wild, mal nachdenklich leise und immer wieder augenzwinkernd. Moderiert wird der Anlass von der Freienwiler Autorin **Nathalie Schmid**.

9. Juni 2022, 20 Uhr || Kultur im Saal, Weisser Wind Freienwil || Mehr Infos [hier](#)

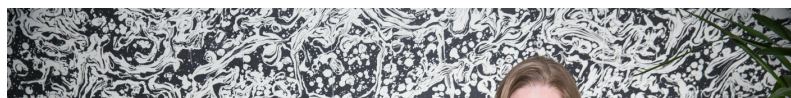




Foto: Livio Baumgartner

Lesekreis: "Identität: eine Spurensuche"

Der Lesekreis bespricht die Bücher "Was soll an meiner Nase bitte jüdisch sein" von Thomas Meyer und "Der Sommer, in dem ich Schwarz wurde" von **Angélique Beldner** und Martin R. Dean. Im Rahmen unseres **Fokusthemas** "Identität: eine Spurensuche" untersuchen wir den Text auch auf seine Identitätsfragen.

22. Juni 2022, 18 bis 19:30 Uhr || Aargauer Kantonsbibliothek || Mehr Infos [hier](#)



Auf das Bild klicken und das Buch beim Buchshop vom Librium Baden landen

Konzert: Louise Farrenc - Frauenpower aus Frankreich

Die französische Musik ab dem 19. Jahrhundert hat viele Komponistinnen hervorgebracht. Leider sind diese heute – wie dazumal – viel zu wenig beachtet. Wichtige Vertreterinnen der französischen Romantik sind **Louise Farrenc** und **Clémence de Grandval**. Im Impressionismus und im 20. Jahrhundert haben Komponistinnen sich aber deutlicher ins musikalische Geschehen einbringen können. Zum Beispiel in der Group des six mit den klingenden Namen **Milhaud**, **Poulenc**, **Auric**, **Honegger**, **Durey** hat **Germaine Tailleferre** eine wichtige Rolle eingenommen. Auch die Schwestern **Lili** und **Nadia Boulanger** waren einflussreich und stilbildend im französischen Impressionismus. Die intensive Auseinandersetzung mit den Komponistinnen ein grossenteils unbekanntes musikalisches Terrain; aber auch die faszinierenden Geschichten von Frauen*, die – trotz grossem Widerstand aus der herrschenden Gesellschaft – ihre Kreativität und ihre Leidenschaft haben verwirklichen können.

23. Juni 2022 || Künstlerhaus Boswil || Mehr Infos [hier](#)





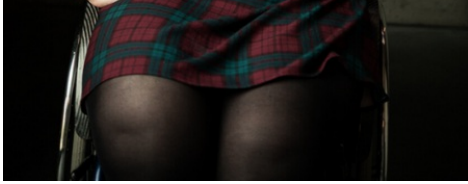
Figura Theaterfestival: Körperwissen

Ein philosophisches Gespräch mit **Dr. Nina Mühlemann**, Disabilityforscherin, Theaterwissenschaftlerin und Performancekünstlerin | Moderation: **Sandra Lang**

Menschen mit Behinderungen waren in der körperbetonten Theaterwelt lange undenkbar und wurden, wenn überhaupt, von Nicht-Behinderten verkörpert. Nina Mühlemann hat durch ihre Arbeit als queere behinderte Künstlerin im Zürcher Theaterkollektiv Criptonite gelebte Erfahrung mit den engen körperlichen Grenzen, in denen sich Theaterschaffende bewegen. Im Gespräch bringt sie diese mit ihrer Perspektive als Disability- und Theaterwissenschaftlerin zusammen. Sie spricht aber auch das emanzipative, gesellschaftliche und künstlerische Potential an, das sich ergibt, wenn Rollstuhlfahrerinnen und Rollstuhlfahrer die Bühne erobern.

26. Juni 2022, 11 Uhr || PhiloThik im Kulturhaus Royal, Baden || Mehr Infos [hier](#)



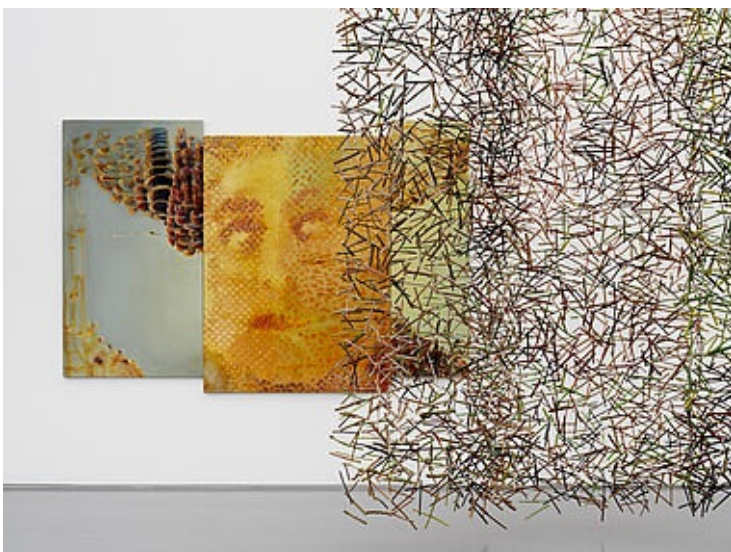


7. Diverses

Blumen für die Kunst

Vom 21. bis 26. Juni 2022 startet das Aargauer Kunsthaus mit floralen Interpretationen zu Kunstwerken aus der eigenen Sammlung in den Sommer. Die Kreationen von 16 herausragenden Floristinnen und Floristen aus verschiedenen Landesteilen und zwei internationalen Gästen treten in einen Dialog mit den zeitgenössischen Werken von Schweizer Kunstschaaffenden.

21. bis 26. Juni 2022 || Aargauer Kunsthaus, Aarau || Mehr Infos [hier](#)



für **frauenaargau**
Norina Schenker

frauenaargau.ch

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

Verein **frauenaargau**
5000 Aarau
Schweiz